

**Thema: Ein festes Fundament für eine gottesfürchtige Nation****Text: Psalm 127**

*1 Wenn der HERR nicht das Haus baut, arbeiten die Bauleute vergeblich. Wenn der HERR nicht über die Stadt wacht, wachen die Wächter vergebens.*

*2 Vergeblich steht ihr früh auf und bleibt lange auf und müht euch ab, damit ihr etwas zu essen habt; denn er gibt denen, die er liebt, Schlaf.*

*3 Kinder sind ein Erbe des HERRN, Nachkommenschaft ein Lohn von ihm.*

*4 Wie Pfeile in der Hand eines Kriegers sind Kinder, die in der Jugend geboren werden.*

*5 Gesegnet ist der Mann, dessen Köcher voll von ihnen ist. Sie werden nicht zuschanden, wenn sie mit ihren Gegnern vor Gericht streiten.*

**Einleitung:**

- Nach der jüdischen Tradition wurde dieser Psalm von David geschrieben und seinem Sohn Salomo gewidmet, der den ersten Tempel bauen sollte.
- Gott ist am Werk und baut Einzelne, Familien, Städte und Nationen auf.
- Die Stärke des hebräischen Volkes in der Vergangenheit und alles, was davon heute noch übrig ist, resultiert größtenteils aus dem ausgeprägten Sinn für die Bedeutung des Heims und der Familie, den das Volk stets bewahrt hat.
- Das Heim ist die erste Schule, in der Kinder die Bedeutung von Liebe, Teilen und Mitgefühl, Opferbereitschaft, Freundschaft, Großzügigkeit, Menschenwürde und Achtung vor dem menschlichen Leben lernen.
- Dr. Adrian Rogers weist in diesen Versen auf drei wichtige Punkte hin:

**1. Der Bogenschütze muss stark sein**

- Um das Ziel zu treffen, braucht es Geschicklichkeit, ein gutes Ziel, gute Übung, Entschlossenheit und ein sanftes Ablegen des Pfeils.
- Es liegt in der Verantwortung der Eltern, die Pfeile zu formen, zu schärfen und abzuschießen, damit sie das Ziel treffen.

**2. Der Pfeil muss gerade sein**

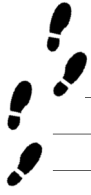
- Kinder werden nicht als gerade Pfeile geboren. Stöcke sind keine Pfeile, Zweige sind keine Pfeile, junge Menschen sind von Natur aus keine Pfeile, und sie müssen zu Pfeilen gemacht werden.
- Als natürliche und gottesfürchtige Eltern ist es unsere Aufgabe, die Pfeile, die Gott uns in die Hand gegeben hat, zu formen, zu schärfen und zu schießen.

**3. Das Ziel muss sicher sein**

- Sie müssen das Ziel treffen. In Vers 5 heißt es, sie sollen mit den Feinden im Tor reden.
- Wenn man starke Bogenschützen und gerade Pfeile hat, werden die Feinde vor den Toren gehalten.

**Fragen zum Nachdenken:**

1. Was ist deine Rolle als Bogenschütze?
2. Denkt über kreative Möglichkeiten nach, wie ihr die Pfeile schärfen könnt!
3. Wo hast du deine Pfeile geschossen?



---

---

---

---